

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **83 (1996)**

Heft 9: **Lebensraum Sport = L'espace de vie du sport = Spacing out for sport**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Ein natürliches Lernklima.

Ein angenehmes und natürliches Raumklima beginnt bei der Isolation. Mit isofloc', dem naturnahen Dämmmaterial aus Zeitungspapier, Celit Holzfaserplatten und dem pro clima Baupapierprogramm werden Wände, Böden und Dächer mit System isoliert. Umweltschonend

in der Schweiz hergestellt, mit ausgezeichneten Wärmedämmwerten und einer hohen Sorptionsfähigkeit garantiert isofloc' für eine hochwertige Isolation. Damit bleibt jedes Haus sicher vor Wind und Wetter geschützt. Mit System und im Einklang mit der Natur.

*isofloc' AG
Schwarzenburgstrasse 854
CH-3145 Niederscherli
Telefon 031 849 22 42
Fax 031 849 22 65*

isofloc[®]
Isoliert natürlich.

Lausanne-Vidy, Musée Romain
Sur les ailes du sphinx.
La mort dans l'art ibérique antique
bis 13.10.

Lenzburg, Historisches Museum Aargau Schloss Lenzburg
Die Habsburger zwischen Rhein und Donau
bis 3.11.

Liestal, Kantonsmuseum Baselland
Restaurieren heisst nicht wieder neu machen
bis 20.10.

London, Royal Academy of Arts
Roger de Grey: Paintings
bis 22.9.

London, The National Gallery
National Gallery Collectors:
John Julius Angerstein
bis 29.9.

Lugano, Museo d'Arte Moderna
Francisco de Goya.
Die Druckgraphik
22.9.–17.11.

Mannheim, Kunsthalle
Georges Noël: Gemälde
bis 2.2.1997
Henry Moore: Ursprung und Vollendung
29.9.1996–12.1.1997

Marbach, Schiller-Nationalmuseum, Deutsches Literaturarchiv
Carl Zuckmayer
bis 8.12.

Martigny, Fondation Pierre Gianadda
Edouard Manet
bis 11.11.

Melk, Schloss Schallaburg
Kaisertum Österreich
1804 bis 1848
bis 27.10.

Milano, Palazzo della Ragione
Leni Riefenstahl: Il ritmo di uno sguardo
bis 6.10.

München, Haus der Kunst
Imi Knoebel: Werkübersicht
bis 20.10.

München, Stadtmuseum
Ludwig Hohlwein
(1874–1949): Kunsthandwerk und Reklamekunst
bis 29.9.

München, Städtische Galerie im Lenbachhaus
Olaf Metzel
bis 6.10.

Neuchâtel, Musée d'art et d'histoire
Fidem 1996: Exposition internationale de médailles d'art contemporaines
bis 20.10.
Natures en tête:
Vom Wissen zum Handeln
bis 12.1.1997

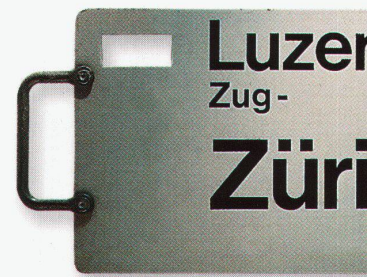
New York, Solomon R. Guggenheim Museum
Meret Oppenheim:
Beyond the Teacup
bis 9.10.

New York, The Metropolitan Museum of Art
Winslow Homer
bis 22.9.

Bevor der letzte



**Mit FOAMGLAS®
wärmegeklämmt:**
Bahnhöfe RHB Klosters /
BLS Bümpliz / Depot Kleine
Scheidegg / FFS-SBB Lugano



Wirtschaftlich planen ist für unsere Bahnen das A und O. Darum ist es nichts als logisch, dass Bahnhöfe weitherum im Land mit FOAMGLAS®

wärmegeklämmt sind. In Langlebigkeit, Sicherheit und Ökologie zu investieren, ist eben auch ökonomisch am interessantesten.